PfA S A 46/46 1788-1790

Kirchenrechnung für die Pfarrkirche St. Laurentius in Schaan für die Jahre 1788-1790, abgelegt vom Kirchenpfleger Johannes Tressel.

Or. (A), PfA Schaan, A 46/46. – Pap. 4 Doppelblatt 46,4 (23,2) / 35,7 cm. – fol. 1v, 7r-8v unbeschrieben.

Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf(d) = Pfennig.

[fol. 1r]

I¹ Abraittung

l² von Johannes Treßel als Kirchen Pfleger löb(licher) Pfarr-

l³ kirchen S(ankt) Lorenti zu Schaan, geschehen unter dem hoch-

l⁴ würdigen, hoch edel gebohrnen gnädigen Herrn Joel Antoni

l⁵ Orsi von Reichenberg¹, deß hochen Thumstifft zu Chur

l⁶ Canonic(us) auch würdigsten Pfarrherr allhie.

17 Und unter der Verwaltung deß hoch und wohl edel gebohrnen

l⁸ und gnädigen Herrn Franz Xaverÿ v(on) Menzinger², hoch-

l⁹ fürst(lich) liechtensteinischen Rath und Landtvogt. Für

l¹⁰ Empfang von Michaeli ^{a-)}1788 bis Michaeli 1790^{-a)}

l¹¹ für Gelt, Schmaltz, Wax, Opfer,

l¹² Kirchweih Fäst, Oster Tauff. Jtem die Bezahlung von

l¹³ bis heüt dato laut Quittung und andern Be-

l¹⁴ weißthumen, so er, Kirchen Pfleger, erweisen kan für

 l^{15} Jahrtäg und Verbesßerungen der Kirchen wie folgt.

 1^{19} .

[fol. 2r]

l¹ Extra Einnahm

Gulden Kreuzer Pfennig

¹² Erst(lich) für Kirchen Garnn und für Baumöehl

l ⁴ Jtem in 2 Jahr an Kirchweih Fäst für [17]88 et [17]89
1 ⁵ an Opfer gefallen
l ⁶ Jtem an 2 S(ankt) Lorentzen Fäst in 2 Jahren
⁷ an Seckel Opfer gefallen4
l ⁸ Jtem für 2 Jahr zu Ostern Opfer aus der Blatten
l ⁹ gefallen
l ¹⁰ Jtem von 40 grosβ verstorbenen Persohnen
l ¹¹ und von 2 Hindersäasßen doplet5
l ¹² Jtem von 33 Kindern aus der Pfarreÿ
l ¹³ Jtem von 10 frembten verstorben Kindern
1 ⁴ Jtem für 2 Jahr Oster Tauff
l ¹⁵ Jtem jähr(lich) 3 Pfund Wax, für 2 Jahr l(aut) Urb(ar)
l ¹⁶ Jtem von Allexander Frick alt von seinem
l ¹⁷ verstorben Weib Anna Maria Frummeltin see(ligen)
l ¹⁸ für ein Jahrtag mit 2 Mesßen für ein Jahr <u>130</u>
¹⁹ 35521.
[fol. 2v]
l ¹ Bezahlung Gulden Kreuzer Pfennig
l ¹ Bezahlung Gulden Kreuzer Pfennig l ² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli.
l² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli.
l² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. l³ Erstlich:
l² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. l³ Erstlich: l⁴ N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen
l² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. l³ Erstlich: l⁴ N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen l⁵ gnädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen-
l² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. l³ Erstlich: l⁴ N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen l⁵ gnädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen- l⁶ berg¹, deß hochen Thumstifft zu Chur Canonic(us)
l² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. l³ Erstlich: l⁴ N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen l⁵ gnädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen- l⁶ berg¹, deß hochen Thumstifft zu Chur Canonic(us) l³ und Pfarrherr allhie für ein Jahrgang bezahlt
l² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. l³ Erstlich: l⁴ N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen l⁵ gnädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen- l⁶ berg¹, deß hochen Thumstifft zu Chur Canonic(us) l³ und Pfarrherr allhie für ein Jahrgang bezahlt l³ laut Quittung
2 von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. 3 Erstlich: 4 N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen 5 gnädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen- 6 berg¹, deß hochen Thumstifft zu Chur Canonic(us) 7 und Pfarrherr allhie für ein Jahrgang bezahlt 8 laut Quittung
l² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. l³ Erstlich: l⁴ N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen l⁵ gnädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen- l⁶ berg¹, deß hochen Thumstifft zu Chur Canonic(us) l³ und Pfarrherr allhie für ein Jahrgang bezahlt l³ laut Quittung
² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. ³ Erstlich: ⁴ N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen ⁵ gnädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen- ⁶ berg ¹ , deß hochen Thumstifft zu Chur Canonic(us) ⁷ und Pfarrherr allhie für ein Jahrgang bezahlt ⁸ laut Quittung
von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen sprädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen- berg¹, deß hochen Thumstifft zu Chur Canonic(us) und Pfarrherr allhie für ein Jahrgang bezahlt slaut Quittung
von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen sprädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen- berg¹, deß hochen Thumstifft zu Chur Canonic(us) und Pfarrherr allhie für ein Jahrgang bezahlt slaut Quittung
l² von 1788 Michaeli biß 1790 Michaeli. l³ Erstlich: l⁴ N°1: Jhro Hochwürden, hoch und wohl edel gebohrnen l⁵ gnädigen Herrn Joel Antoni Orsi von Reichen- l⁶ berg¹, deß hochen Thumstifft zu Chur Canonic(us) l² und Pfarrherr allhie für ein Jahrgang bezahlt l³ laut Quittung

I in Veldkirch laut Quittung bezalt für Wax	36
	Sulden Kreuzer Pfennig
l² bezalt laut Quittung	14
¹³ N°8: Jtem dem Johannes Hiltÿ, Organist, von	
l ⁴ wegen seinem Kirchendienst bezalt laut	
⁵ Quittung	1640
l ⁶ N°9: Jtem dem Herr Johannes Schlatter, Krömer für	
¹⁷ Leinwand und Spitz zu 2 Alben ⁴ bezalt laut	
l ⁸ Quittung	23
l ⁹ N° 10: Jtem dem Johannes Schlatter für mehr Wahr zu	
l ¹⁰ denen Alben bezalt laut Quittung	58
l ¹¹ N°11: Jtem dem Johannes Singer, Schloßer, bezalt	
l ¹² laut Quittung	48
l ¹³ N°12: Anno [17]89 dem Meister Fÿdeli Wehinger, Kupferschn	nid
l ¹⁴ in Veldkirch, für ein Weihwasßer Kessel mit samt dem	
l ¹⁵ Roost in die Pfarrkirchen bezalt laut Quittung	2
l ¹⁶ N°13: Jtem dem Michael Schmid, Mahler in Ragatz,	
l ¹⁷ für mahlen in der Kirchen bezalt laut Quittung	13
l¹8 N°14: Jtem der Elisabetha Bleichnerin für 2 Alben	
l ¹⁹ Macherlohn bezalt laut Quittung	20
l ²⁰ N°15: Für Anno 1790 dem Herr Michael Bildstein	
l ²¹ zu Veldkirch für Wax bezalt laut Quittung	<u>4228</u>
] ²²	10928
[fol. 3v]	

[fol. 3v]

l² Canonic(us) für seÿn Verdienst von wegen denen
l³ gestifften Jahrtäg Mesßen und für andere Aus-
l ⁴ gaaben der Kirchen für 2 Jahr bezalt laut
Squittung
l ⁶ N°17: Jtem dem gnädigen Herrn Canonic(us) für
Wax bezalt laut Quittung
N°18: Jtem dem gnädigen Herrn Canonic(us)
19 in Nammen dem Herrn Hoffcaplon Kÿßling
l ¹⁰ Und beÿ dem Andreas Falch im Nammen dem
l ¹¹ Herrn Kÿßling
l ¹² Und beÿ dem alten Kirchenpfleger Johannes
Hiltÿ im Nammen dem Kÿβling
11st 1 to 6: 2 M/C of 1 For 1 to 2 M/C of 1 Fo
l ¹⁵ behalten für 2 V(iertel) Frucht
l ¹⁶ N°19: Jtem bezahl ich dem Andreas Falch wegen
dem Herrn Hoffcaplon Kÿßling von wegen
l ¹⁸ denen Finckischen Jahrtäg Mesßen laut
1 ¹⁹ Quittung
l ²⁰ N°20: Jtem dem hochwürdigen H(errn) Hoffcaplon
l ²¹ Franciscus Abart ⁵ in Vaduz für sein Verdienst
l ²² von wegen denen gestifften Jahrtäg Mesßen
l ²³ für 2 Jahr bezalt laut Quittung
169282.
[fol. 4r]
l¹ N°21: Jtem bezahl ich dem hochwürdigen geist(lichen) H(erren)Gulden Kreuzer
Pfennig
l ² Joseph Antoni Fuetscher ⁶ , Hoffcaplon in Vaduz, für
l³ seÿn Verdienst von wegen denen gestifften Jahrtäg
l ⁴ Mesßen laut Quittung1451
l⁵ N°22: Jtem dem Herrn Thommas Bähr in Veldkirch
l ⁶ für Baum Öehl bezalt laut Quittung
¹⁷ N°23: Jtem bezahl ich dem Lorenz Schirßer für 6 Stuck
⁸ Kirchenstühl, wo er von Veldkirch kaufft hat, der Stuhl
l ⁹ 1 Gulden und der Fuhrlohn 32 Kreuzer, thut zusammen per6

l ¹⁰ laut Quittung.		
l ¹¹ N°24: Jtem bezahl ich dem Herrn, H(errn) Rentmeister für		
l ¹² 200 Stuck Bodenziegel laut Quittung	2	48
l ¹³ N°25: Jtem dem Maurer Meister Joseph Buchschauer bezalt		
l ¹⁴ laut Quittung	16	9
l ¹⁵ N°26: Jtem dem Ferdinandt Rheinberger für Spennd		
l ¹⁶ Brodt für 2 Jahr bezalt laut Quittung	23	28
1 ¹⁷ N°27: Jtem bezahl ich dem Joseph Hopp von Gamperin als		
l ¹⁸ Kirchenpfleger der löb(lichen) Pfarrkirchen zu Bendern		
l ¹⁹ für 2 Pfund Wax in 2 Jahr für [17]89 et [17]90 laut Quittung	2	12
l ²⁰ N°28: Jtem bezahl ich dem Meister Johannes Frummelt see(ligen	ı) für sein	
l ²¹ Verdienst wegen Kirchen Arbeith für 2 Jahr laut Quitt(ung)	<u>2</u>	58–.
] ²²	75	34
[fol. 4v]		
l¹ N°29: Jtem dem Kaspar Frick wegen seinem Gul	den Kreuz	zer Pfennig
l ² Kirchen Verdienst der Arbeith in 2 Jahr bezalt		
l ³ laut Quittung	5	42
l ⁴ N°30: Jtem dem Adam Walser, Mesßmer, für ge-		
l⁵ stifften Jahrtäg Meßen und für die Alben klären		
l ⁶ bezalt laut Quittung	30	39
17 Jtem für 2 Mahl das H(eilig) Oehl abholen von		
l ⁸ Veldkirch		40
l ⁹ Jtem für ein Weihwasßer Wadel bezalt		30
l ¹⁰ Jtem für die Uhr ausbutzen		30
l ¹¹ Jtem für ein Gloggen Sail	2	8
l ¹² Jtem für 10 Ehl Schnürle		10
l ¹³ Jtem einem Glaßer		27
l ¹⁴ Jtem für ein Kertzenstock und für 3 Käntle		
l ¹⁵ lötten und ein Strickle in das Thürnle		27
l ¹⁶ Jtem für ein Uhr Saille	1	20
l ¹⁷ Jtem dem Joseph Maÿer, Glasßer, v(on) Mauren	1	12
l ¹⁸ Jtem dem Andreas Lÿß v(on) 2 Jahr die Hostie		
l ¹⁹ von Veldkirch hinauf tragen bezalt		48
l ²⁰ Item der Francisca Kauffmänin für das Kirchen-		

l ²¹ häß mangen in 2 Jahr1
l ²² Jtem der Agatha Maÿerin für 3 dänine Bretter
l ²³ zu den Chor Läden bezalt <u>1</u>
l ²⁴ 4633
[fol. 5r]
l¹ Jtem bezahl ich dem H(errn) Hoffcaplon Kÿßling, Gulden Kreuzer Pfennig
l ² das er denen Herrn Dominicaner aus dem Kloster v(on)
l ³ Kostntz im Nammen der Kirchen bezalt
l ⁴ Jtem bezahl ich für ein Jahrzeitbuch dem Buch-
l ⁵ binder Jennÿ in Veldkirch
l ⁶ Jtem bezahl ich für 2 Maÿen in die Pfarrkirchen
¹⁷ Jtem bezahl ich dem Schweitzer Schuhmacher für ein
8 Stückle Riemen zu der Orgel
⁹ Jtem bezahl ich an der Kirchen Rechnung in die
l ¹⁰ Kuchi Trinkgeld
l ¹¹ Jtem für [17]89 et [17]90 hab ich 200 Bretter Negel zu
l ¹² dem H(eilig) Graab kaufft zu Veldkirch
l ¹³ Jtem hab ich das Baum Oehl selbst von Veldkirch ge-
l ¹⁴ tragen in 2 Mahl für 2 Jahr zu dem H(eilig) Graab
l ¹⁵ Jtem anno 1789 zu Ostern gib ich 6 Männer ein
l ¹⁶ Trunck und Käsß und Brott für das H(eilig) Graab ab-
l ¹⁷ brechen
l ¹⁸ Anno [17]89 et [17]90 hab ich für des Matheus Negelis see(lig)
l ¹⁹ Jahrtag bezalt denen Armmen für gestiffte Spenn
²⁰ für 2 Jahr am Gelt
l ²¹ Jtem anno [17]90, wie man die dicken Kertzen gemacht
l ²² hat für den Kirchenpfleger und Mesßmer die Zerig
l ²³ Jtem bezahl ich für 2 Pfund Waldrauch zu Veldkirch
l ²⁴ Jtem bezahl ich dem Alloÿsi Hiltÿ wegen Gloggen
l ²⁵ und Uhr Sailler flicken und Leder darzu geben
l ²⁶ Jtem bezahl ich dem Meister Johannes Hiltÿ für Fännen,
²⁷ Alben flicken
1340

[fol. 5v]

Peter Gutschalck für das H(eilig) Graab aufrichten Jund abbrechen
⁴ Anno 1790 gib ich 4 Männer zu Ostern für das ⁵ H(eilig) Graab aufrichten und abbrechen ein Trunck ⁶ und Käsß und Brott
H(eilig) Graab aufrichten und abbrechen ein Trunck Und Käsß und Brott
1
Titem hab ich 200 Boden Ziegel der Kirchen von Nendlen geführt, ist der Fuhrlohn
Nendlen geführt, ist der Fuhrlohn
Jtem zahl ich der Maria Hiltin für des Herrn Decan 10 see(lig) gestiffte Gelt in 2 Jahren
10 see(lig) gestiffte Gelt in 2 Jahren
Table 1 Table 2 Table 3 Tabl
I ¹² Jtem laut alten Urbarÿ ist dem Schmalz I ¹³ Empfang für 2 Jahr 1050 Pfund I ¹⁴ Jtem die Bezahlung wie uolgt. Erst(lich): I ¹⁵ An Schmaltz ausgesotten und der Pfarrkirchen I ¹⁶ zugeschickt zu dem Ewigen Liecht zu erhalten, I ¹⁷ in 10 Mahlen
l ¹³ Empfang für 2 Jahr 1050 Pfund l ¹⁴ Jtem die Bezahlung wie uolgt. Erst(lich): l ¹⁵ An Schmaltz ausgesotten und der Pfarrkirchen l ¹⁶ zugeschickt zu dem Ewigen Liecht zu erhalten, l ¹⁷ in 10 Mahlen
 I¹⁴ Jtem die Bezahlung wie uolgt. Erst(lich): I¹⁵ An Schmaltz ausgesotten und der Pfarrkirchen I¹⁶ zugeschickt zu dem Ewigen Liecht zu erhalten, I¹⁷ in 10 Mahlen
I ¹⁵ An Schmaltz ausgesotten und der Pfarrkirchen I ¹⁶ zugeschickt zu dem Ewigen Liecht zu erhalten, I ¹⁷ in 10 Mahlen
l ¹⁶ zugeschickt zu dem Ewigen Liecht zu erhalten, l ¹⁷ in 10 Mahlen455 Pfund ¹ / ₄ .
l ¹⁷ in 10 Mahlen 455 Pfund ¹ / ₄ .
l ¹⁸ Vom obigen abgezogen, verbleibt annoch an
l ¹⁹ Schmaltz zu verrechnen 594 Pfund ³ / ₄ .
l ²⁰ Für jedes Pfund a 5 Kreuzer, thut am Gelt
[fol. 6r]
l ¹ Einnahn Geld Gulden Kreuzer Pfennig
² An Extra Einnahmen
³ An Schmalz
⁴ Kapitalzinzen
l ⁵ 68758
l ⁶ Ausgab
1 ⁷ 1. Lat(us)158 Gulden 37 Kreuzer.
18 2. Lat(us)109 Gulden 28 Kreuzer.
19 3. Lat(us)169 Gulden 28 Kreuzer 2 Pfennig.
1 ¹⁰ 4. Lat(us)75 Gulden 34 Kreuzer.
1 ¹¹ 5. Lat(us)46 Gulden 33 Kreuzer.

1 ¹² 6. Lat(us)13 Gulden 40 Kreuzer.
1 ¹³ 7. Lat(us)
l ¹⁴
l ¹⁵ Wenn nun diese Ausgabe von der
l ¹⁶ obigen Einnahme abgezogen wird,
l ¹⁷ so verbleibet der Kirchenpfleger
l ¹⁸ zum Rezeß schuldig
l ¹⁹ Das ist einhundert sieben Gulden
l ²⁰ dreÿ und zwanzig Kreuzer
l ²¹ und zweÿ Pfenning
[fol. 6v]
Gulden Kreuzer Pfennig
l¹ Von dem hieruntigen Rezeß per
l ² gehen ihm, Kirchenpfleger und Rait-
l³ leger Joh(annes) Tresel die ihm für
l ⁴ seine Mühewaltung vom Kirchen-
⁵ satz verwilligte Discretion per <u>15</u>
l ⁶ Worüber er, Kirchenpfleger,
l ⁷ noch zum endlichen Rezeβ
l ⁸ schuldig verbleibet
l ⁹ Das ist neunzig und zweÿ Gulden
l ¹⁰ zwanzig und dreÿ Kreuzer und zweÿ
l ¹¹ Pfenning.
l ¹² Abgelegt, Schaan im Pfarrhofe vor
l ¹³ dem samtlichen Kirchensatz, den 9 ^{ten}
l ¹⁴ Febr(uar) 1791.
115 Testes: F(ranz) X(aver) Menzinger, manu propria, Landtvogt.
l ¹⁶ Orsi v(on) Reichenberg, Pfarrer, manu propria.
1 ¹⁷ Pfarr Bericht:
l ¹⁸ Obige 92 Gulden 23 Kreuzer 2 Pfennig hat er am Tag der abgelegten
l ¹⁹ Rechnung vor dem sammend(lichen) Kirchensatz baar erlegt
l ²⁰ und ligt das Geld in der Laad.
l ²¹ Von sothaunner Summa v(on) 92 Gulden 23 Kreuzer ist mit Gutachten
l ²² des löb(lichen) Kirchensatzes verwendt worden an dreÿ
l ²³ kleine und einen grosen Fahn in die löb(liche) Pfarr-

- l²⁴ Kirchen 89 Gulden 51 Kreuzer, siehe Rechnung. Der Überrest v(on)
- l²⁵ 2 Gulden 32 Kreuzer ist dem Kirchenpfleger Hannes Hÿlti
- l²⁶ extradirt worden.
- l²⁷ Uhrkundlich dessen wür uns eigenhändig unterschrieben,
- l²⁸ so geschechen, Schan am 6^{ten} September [1]794. Orsi v(on) Reichenberg, manu propria.
- 129 Lorenz Tschetter, alt Landaman. Johan Bether Guethschalch des Grichts.
- l³⁰ Johanes Hilti, Kirchenpfleger.

 $^{^{}a-a)}$ Mit Verweisungszeichen am linken Blattrand nachgetragen. $^{b)}$ Die Jahreszahl fehlt, der Platz dafür auf der Zeile jedoch offengelassen.

 $^{^1}$ Joel Anton Orsi von Reichenberg, 1776-1799 Pfarrer in Schaan. 2 Dionys Kisling, 1768-1801 Kaplan am Muttergottesaltar (Hofkaplanei) in Schaan. 3 Franz Xaver Menzinger, 1788-1808 Landvogt in Vaduz. 4 Albe: weisses liturgisches Gewand. 5 Franz Abbarth, 1768-1800 Kaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei) in Vaduz. 6 Joseph Anton Fuetscher, 1789-1800 Kaplan am Florinsaltar (erste oder obere Hofkaplanei) in Vaduz.